

Mini-Solaranlage – Ihr Beitrag zur Energieversorgung



Sie wollen einen Beitrag zur erneuerbaren Energieversorgung leisten, können aber keine eigene Solaranlage auf dem Dach oder der Fassade installieren? Eine Mini-Solaranlage, zum Beispiel am Balkongeländer, kann eine sinnvolle Lösung sein.

Was ist eine Mini-Solaranlage?



- Besteht aus 1 - 2 Panel (je 1 x 1.7 Meter)
- Maximal 600 Watt AC Leistung
- Produziert maximal 600 kWh Strom pro Jahr.
- Auch «Stecker-Solaranlage» oder «Plug-and-Play-Solaranlage» genannt.
- Einfach mit Stromkabel an Steckdose anschliessen.
- Deckt rund 15 Prozent des Jahresverbrauchs eines Vier-Personen-Haushalts ab.

- Der Ertrag der Anlage kann je nach Standort und örtlichen Gegebenheiten auch deutlich niedriger ausfallen.
- Im durchschnittlichen Fall kann gut 80 Prozent des Stromertrags im Haus oder in der Wohnung verbraucht werden. Der Rest fliesst zurück ins Stromnetz und wird gemäss [aktuellem Rücklieferpreis](#) vergütet.
- Panels, die vertikal montiert sind (zum Beispiel am Geländer eines Südbalkons), produzieren im Winter bei tief stehender Sonne mehr Solarstrom. Eine flache Aufstellung bringt im Sommer mehr Ertrag.
- Ein Panel kann bis zu 24 Kilogramm wiegen. Die Befestigung muss den Anforderungen des Baurechts entsprechen und das Haltesystem zum Einsatzort passen. Es gibt Halterungen, etwa für die Befestigung am Balkongeländer oder eine Aufständering zur Montage auf einem Flachdach oder im Garten. In jedem Fall sollte die Anlage sturmsicher befestigt werden.
- Falls Sie bei der Montage unsicher sind, ziehen Sie einen Elektriker zur Unterstützung bei.

Was ist zu beachten?

- Mini-Solaranlagen sind nicht bewilligungspflichtig, müssen bei der Regionalwerke AG Baden (RWB) trotzdem an- und abgemeldet werden: regionalwerke.ch/mini-solaranlage
- Das Vorhaben sollte vorab mit dem Vermieter, der Verwaltung und allenfalls dem Nachbarn abgesprochen werden.
- Es sind maximal 600 Watt AC Leistung beim Wechselrichter erlaubt.

Gewusst?



Zirka 90 Prozent der Produktion von Solarstrom erfolgt zwischen Frühling und Herbst.

Checkliste: Wie gehe ich vor?

- 1** Ist eine grössere Solar-Anlage möglich? Die RWB ist Ihre regionale Energie-Partnerin für eine schlüsselfertige Solaranlage. Mit dem RWB-Solarrechner erfahren Sie wie gross Ihr persönliches Solar-Potenzial ist.
- 2** Wo gibt es einen sonnigen Platz für 1 bis 2 Panels?
- 3** Wo ist die nächste regengeschützte Aussen-Steckdose
Hinweis: Die Steckdose muss über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD 30 mA Type B) betrieben werden.
- 4** Welche Anbieter gibt es? Eine Übersicht gibt es zum Beispiel bei Topten - die Plattform für Energieeffizienz.
- 5** Habe ich den Vermieter, Verwaltung, Hauseigentümer bezüglich meinem Vorhaben angefragt?
- 6** Habe ich die Stecker-Solaranlage bei der RWB angemeldet?
- 7** Ist die Anlage gegen Stürme gesichert?
- 8** Ist die Mini-Solaranlage eingesteckt und produziert Strom?

Anmeldung Stecker-Solaranlage
regionalwerke.ch/mini-solaranlage



Übersicht Anbieter Mini-Solaranlage
topten.ch



RWB-Solarrechner
regionalwerke.ch/solarrechner



Tipps zum Energie-Sparen
nicht-verschwenden.ch



*WIR SIND
FÜR SIE DA*

info@regionalwerke.ch
056 200 22 22